

Geschäftsstelle des BA11
z.H. Herrn Fredy Hummel-Haslauer
Ehrenbreitsteiner Str. 28a
80993 München



München, 02.06.2021

Antrag an den Bezirksausschuss 11, Milbertshofen – Am Hart

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen stellt folgenden Antrag:

Die Stadt München wird um regelmäßige Veröffentlichung der durchschnittlichen 7-Tage Coronainzidenz bezogen auf die Bevölkerung für den Stadtbezirk Milbertshofen- Am Hart gebeten, sofern in München die Inzidenz wieder über 50 steigen sollte.

Die Stadt München wird gebeten, die Corona Impfstatistik nicht nur bezogen auf die gesamte Stadt, sondern auch bezogen auf den Bezirk Milbertshofen- Am Hart zu veröffentlichen.

Begründung:

Die einstimmigen Beschlüsse des Stadtrats vom 5.5.2021 zur Schaffung von weiteren Impfmöglichkeiten für Münchner*innen in prekären Wohnverhältnissen und des BA 11 vom 19.5.2021 zum Einsatz von mobilen Impfteams im Bezirk, begründen den Handlungsbedarf, um Ungleichheiten in den Stadtbezirken zu vermeiden.

Nach einem Bericht der SZ vom 6.5.2021 ergab eine vorläufige Auswertung der Stadt nach Stadtbezirken zum 31.3.2021, dass die kumulierte Zahl der Corona-Infektionen pro 100.000 Einwohner in Milbertshofen- Am Hart 3847 beträgt und im Nachbarbezirk Schwabing-West nur 2701.

Virologen warnen vor der konkreten Gefahr, dass die Inzidenz im Herbst wieder über 50 steigen kann. Daher ist es wichtig, bei steigenden Zahlen, die Herkunft zu kennen, um Gegenmaßnahmen, wie gezielte Impfangebote anbieten zu können.

Um den konkreten Handlungsbedarf bei Impfangeboten einschätzen zu können, ist insbesondere die Erfassung und Auswertung der Impfungen im Stadtbezirk Milbertshofen- Am Hart erforderlich.

Die Stadt veröffentlicht nur die Zahlen für das gesamte Stadtgebiet.

Mit 76.559 Einwohnern zum 31.12.2019 ist der Bezirk 11 ein großer Stadtbezirk, einwohnerstärker als mancher Landkreis, für den das Bayerische Landesamt für Gesundheit die Zahlen veröffentlicht.

Die Einwohner im Bezirk 11 wissen, dass es weniger Ärzte und mehr sozioökonomisch Schwache als in anderen Bezirken gibt. Ein transparenter Umgang mit den Infektionszahlen und Imp fzahlen bezogen auf den Bezirk 11, stärkt das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger, dass das Problem erkannt wird und Gegenmaßnahmen eingeleitet werden, sofern erforderlich. Eine Veröffentlichung der Zahlen, kann auch Verschwörungstheorien entgegenwirken, die im Zusammenhang mit Corona bekanntermaßen Anhänger finden.

München Transparent bietet interessierten Bürgerinnen und Bürgern viele Informationen online an, diese Transparenz ist auch bei Corona- und Imp fzahlen stadtteilbezogen erforderlich.

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen:

Dr. Nicole Riemer-Trepohl (Fraktionssprecherin); David Ederle (stellv. Fraktionssprecher); Emil Bein; Michael Dörrich; Katrin Düd der; Jutta Koller; Claudia Schneider; Jürgen Trepohl; Konstantin Weddige.